

Bus und Bahn fahren – wie geht das?

Sie sind schon lange nicht mehr mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs gewesen? Ihre Lebenssituation hat sich geändert, zum Beispiel durch einen Umzug oder weil Sie in Ruhestand gegangen sind? Ihnen fehlt Übung und Erfahrung im Umgang mit Fahrplänen, Tickets oder Preisen und Sie fragen sich jetzt: "Bus und Bahn fahren – wie geht das eigentlich?" Dann wenden Sie sich doch an einen MobilitätsPaten in Ihrer Nähe.

Die MobilitätsPaten helfen

Bei allen Fragen rund um Bus und Bahn helfen Ihnen die MobilitätsPaten gerne weiter. Sie beraten vor Ort und informieren persönlich und individuell.

Zum Beispiel können sie klären:
Wo bekomme ich Informationen zum Fahrplan und zur besten Fahrkarte? Wie funktioniert die elektronische Fahrplanauskunft EFA? Kann ich meinen Rollator auch im Bus mitnehmen? Was ist ein TaxiBus? Reicht die Zeit zum umsteigen? Ihr MobilitätsPate kennt die Antworten und unterstützt Sie gerne.



Die MobilitätsPaten sind ehrenamtlich tätig. Ihre Beratung ist kostenlos.



MobilitätsPaten - ein Baustein von mobil4you

Mit mobil4you wollen wir die Mobilität verbessern und den öffentlichen Nahverkehr im ländlichen Raum stärken. Das geschieht mit unterschiedlichen Bausteinen. Die MobilitätsPaten sind ein wichtiger Bestandteil von mobil4you.

mobil4you ist ein Gemeinschaftsprojekt des Kreises Soest, des Hochsauerlandkreises und der Verkehrsunternehmen RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe und DB Bahn Westfalenbus. Es ist ein Projekt der Regionale Südwestfalen.

Weitere Infos zu Bus und Bahn

Internet: www.rlg-online.de

Schlaue Nummer für Bus und Bahn
Elektronische Fahrplanauskunft
0 800 3 / 50 40 30 (kostenlos)

Personenbediente Fahrplan- und Tarifauskunft
0 180 3 / 50 40 30
(9 Cent/Min. im Festnetz, mobil max. 42 Cent/Min.)



Fragen Sie Ihre MobilitätsPaten

im Hochsauerlandkreis



Stand:
01.02.14

Beratung und Tipps zu Bus & Bahn



Ihre MobilitätsPaten in Ihrer Nähe



in Brilon-Hoppecke
Patrick Michalski
Tel.: 01 77 / 927 33 51
Mail: patrick.michalski@rlg-online.de



in Eslohe-Bremke
Anne Grobbel
Tel.: 0 29 73 / 97 95 29 5
E-Mail: anne.grobbel@web.de



in Eslohe-Wenholthausen
Albert Nagel
Tel.: 0 29 73 / 23 29
E-Mail: albert.nagel54@gmail.com



in Hallenberg-Liesen
Ursula Schüngel
Tel.: 0 29 84 / 84 01
oder 01 62 / 82 82 79 0
E-Mail: schuengel.liesen@web.de



in Medebach-Kernstadt
Roswitha Ricken
Tel.: 0 29 82 / 32 09
E-Mail: roswitha.ricken@t-online.de



in Meschede-Kernstadt
Friedrich Stockhausen
Tel.: 02 91 / 581 03
E-Mail: stockhausen16@t-online.de



in Olsberg-Antfeld
Martin Funke
Tel.: 0 29 62 / 39 43
oder 01 75 / 3 60 85 93
E-Mail: funke.himmelreich@web.de



in Olsberg-Elpe
Frank Kreutzmann
Tel.: 01 51 / 61 21 65 83
E-Mail: fr.kreutzmann@t-online.de



in Olsberg-Wulmeringhausen
Jürgen Mies
Tel.: 0 29 62 / 80 01 13
Tel.: 01 75 / 70 78 65 3
E-Mail: j.mies@live.de



in Schmallenberg-Grafschaft
Kathleen Schrichten
Tel.: 0 29 72 / 96 03 78
E-Mail: kschrichten@web.de



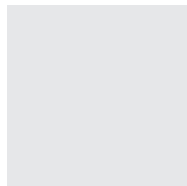
in Schmallenberg-Westfeld
Annette Droste
Tel.: 0 29 72 / 99 88 94 (nach 18 Uhr)
oder 01 52 / 09 43 09 02
E-Mail: annette.droste.ad@gmail.com



in Sundern-Tiefenhagen / Hachen
Roland Quentmeier
Tel.: 0 29 35 / 5 51 32 75
E-Mail: vorstand-hochsauerland@vcd.org



in Sundern-Westenfeld
Heinz-Dieter Japes
Tel.: 0 29 33 / 39 79
E-Mail: hdjapes@gmx.de



Möchten Sie MobilitätsPate werden? Dann melden Sie sich bei uns:
RLG-Verkehrsmanagement
Tel.: 0 29 61 / 97 02 41
E-Mail: info@rlg-online.de



in Winterberg-Altastenberg
Jörg Burmann
Tel.: 01 71 / 5 72 05 07
E-Mail: joerg.burmann@gmail.com



in Winterberg-Grönebach
Elfriede und Johann Prost
Tel.: 0 29 85 / 2 05
oder 01 72 / 9 03 41 11
E-Mail: j.prost@web.de



in Winterberg-Hildfeld
Janina Cramer
Tel.: 01 51 / 43 25 07 55



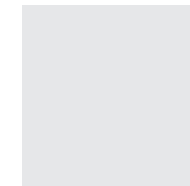
in Winterberg-Kernstadt
Jörg Hampel
Tel.: 01 51 / 43 25 07 00
E-Mail: hampel.joerg@t-online.de



in Winterberg-Neuastenberg
Hans-Michael Stiegelmeier
Tel.: 0 29 81 / 4 21
E-Mail: mail@stiegelmeier.de



in Winterberg-Silbach
Andreas Ott
Tel.: 01 75 / 2 07 84 45
E-Mail: aott73@unitybox.de



Kennen Sie jemanden, der vielleicht MobilitätsPate werden möchte?
Dann berichten Sie ihm vom Projekt und empfehlen Sie uns weiter.